

## **Solidaritätserklärung mit den Streikenden bei Giesecke & Devrient, Werk Louisenthal**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Seit Montag, den 7. November, streikt ihr mutig und entschlossen um den Erhalt eurer Arbeitsplätze. Wir wollen euch hier zu dieser Entschlossenheit beglückwünschen.

Es ist toll, dass ihr den Erpressungen der Unternehmensseite nicht nachgibt und mit über 90% den Streik beschlossen habt. Trotz Rekordgewinnen will die Geschäftsführung von Giesecke & Devrient euer Werk schließen und verlagern – mit Subventionen der EU. Für noch höhere Profite soll euch und euren Familien die Existenzgrundlage genommen werden.

Ebenso wie der Streik der Infineon-Kollegen in München-Perlach ist euer Streik eine Ermutigung für alle Belegschaften und wird in ganz Deutschland mit großer Sympathie und Solidarität verfolgt. Denn der Kampf um den Erhalt ihrer Arbeitsplätze beschäftigt heute Millionen Arbeiter.

Wir von der MLPD sind der Meinung: es muss offensiv um den Erhalt der Arbeitsplätze und um neue Arbeitsplätze gekämpft werden. Was haben wir von einer Abfindung oder Übergangslösungen, wenn die Arbeitsplätze dann weg sind? Wovon sollen die Jugendlichen und Kinder in Zukunft leben?

Es gibt nach unserer Überzeugung nur eine Lösung: die Arbeit muss auf mehr Schultern verteilt werden – zum Beispiel durch eine Verkürzung der Wochenarbeitszeit auf 30 Stunden bei vollem Lohnausgleich. Der volle Lohnausgleich ist durch die Produktivitätssteigerung der letzten Jahre längst erarbeitet.

Wir wünschen euch viel Erfolg im Kampf um eure Arbeitsplätze. Wir versichern Euch, dass wir euren Streik mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützen und breit bekannt machen werden.

Mit solidarischen Grüßen und besten Wünschen für einen erfolgreichen Kampf,

Kreisleitung der MLPD München

Kontaktadresse (auch ViSdP):

Arnold Schuster, Walpurgisstr. 3 81677 München, Tel. (089) 4709347, mail: [Schusterarnold@freenet.de](mailto:Schusterarnold@freenet.de)